Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 7 (1953)

Heft: 5

Artikel: Tankstelle am Blauen See bei Hannover = Poste à essence près du Lac Bleu près de Hanovre = Filling-station at the Blue Lake near Hanover

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328538

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

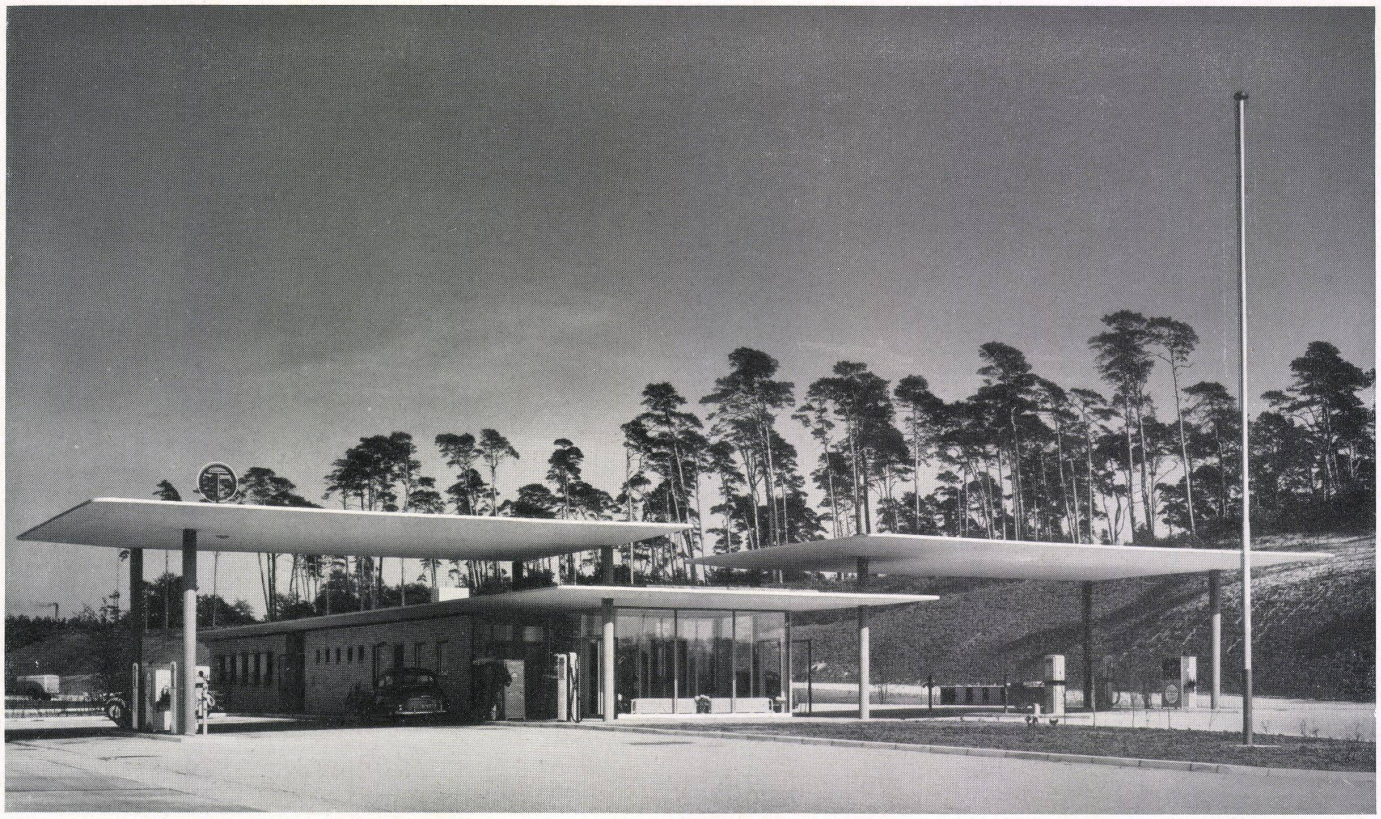
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

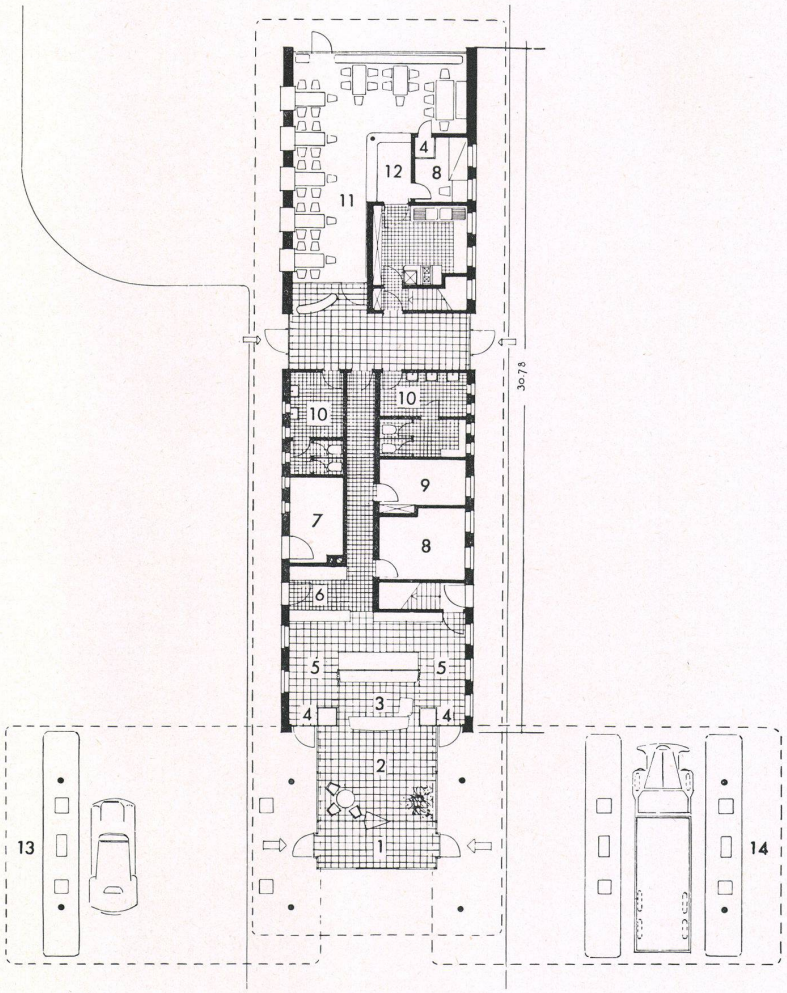


Tankstelle am Blauen See bei Hannover

Poste à essence près du Lac Bleu près de Hanovre
Filling-station at the Blue Lake near Hanover

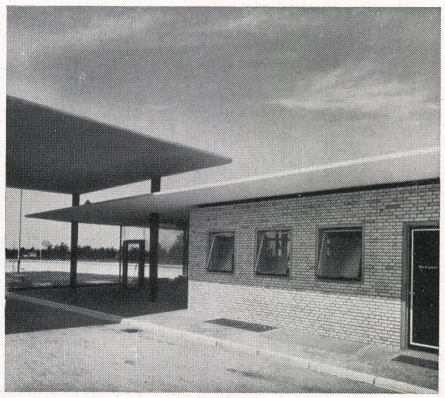
Architekt: Professor Dieter Oesterlen, Hannover
Bauleitung und Tankstelle: Staatshochbauamt I, Hannover
Entwurf und Bauleitung des Straßenbaues: Straßenbaudirektion Hannover

1 Windfang / Entrée / Draught-excluding door
2 Kundenraum / Salle des clients / Customers' room
3 Kasse / Caisse / Paydesk
4 Telefon / Téléphone / Telephone
5 Öl / Huile / Oil
6 Werkstatt / Atelier / Workshop
7 Fahrräder / Bicyclettes / Cycles
8 Pächter / Gérant / Lessee
9 Sanität / Poste sanitaire / Sanitation
10 Waschraum / Lavabos / Washroom
11 Erfrischungsraum / Boissons / Refreshment room
12 Buffet
13 Vergaser-Kraftstoff / Essence / Petrol
14 Diesel-Kraftstoff / Huile Diesel / Diesel fuel

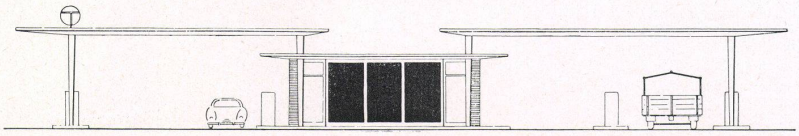


Grundriß / Plan 1:300

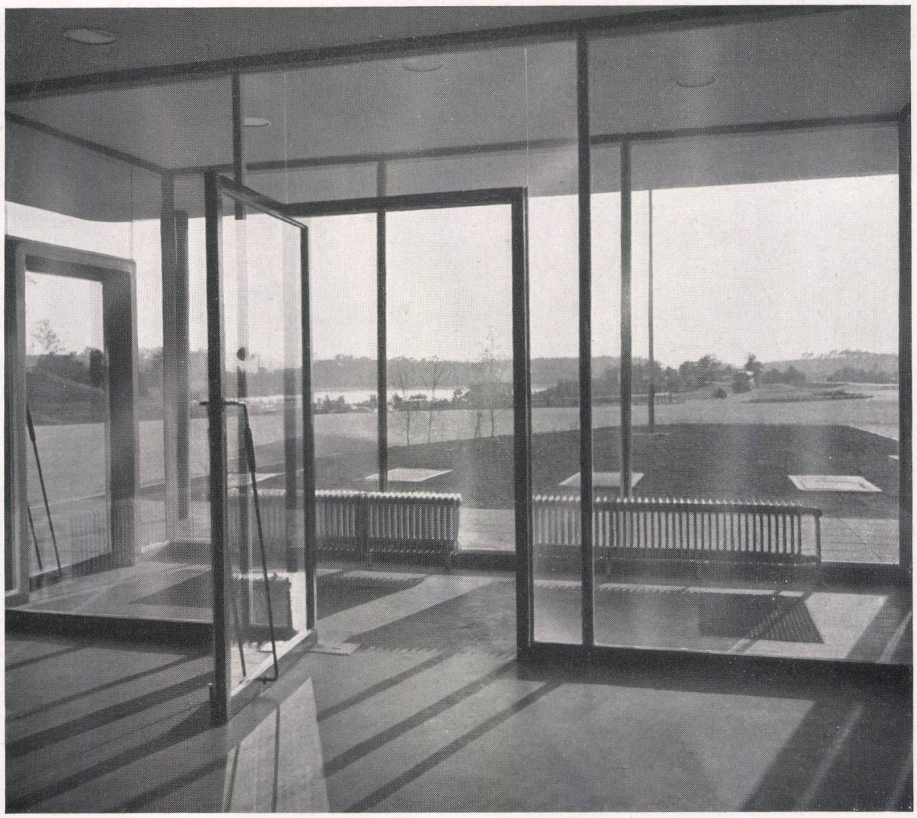
Blick auf Kundenraum und Dienststelle.
Vue sur la salle des clients et la station de service.
View on customers' room and service station.



Ansicht des Kundenraums mit Tankdächern / Vue de la salle des clients et toiture / View of the customers' room with tank roofs 1:300



Das eigentliche Tankstellendach ist abgelöst von dem Dach des niedrigeren Baukörpers, weil das Tankdach eine lichte Durchfahrthöhe von 4,20 m benötigt und für die menschlichen Arbeits- und Aufenthaltsräume eine wesentlich geringere Höhe genügt.
Die Teilung des Tankdaches in zwei — übrigens verschieden große — Dächer ergab sich dadurch, daß auf der einen Seite nur Personenkraftwagen tanken (Vergaserkraftstoff) und auf der anderen überwiegend Lastkraftwagen (Dieselkraftstoff) und daß zwischen beiden Tankstellen der Kassen- und Tankwartraum mit dem niedrigeren Dach liegen mußte.
Damit die Tankkunden trockenen Fußes von der Tankstelle zu der Raststätte oder zu den Abort- und Waschanlagen gehen können, kragt das niedrige Dach um 1,25 m vor den Mauerkörper vor. Durch diese Auskragung wird auch erreicht, daß das Dach wie bei den beiden Tankdächern wie eine dünne Scheibe wirkt und durch die Überschneidung dieser Dächer der Eindruck der Leichtigkeit und des Schwebens entsteht, ein Eindruck, der durch eine leichte Schrägung der Deckenuntersicht und durch das nur 6 cm hohe Gesims noch verstärkt wird.
Der auf drei Seiten verglaste Kundenraum mit Kasse ermöglicht gute Sicht auf ankommende Kraftwagen und damit schnelle Bedienung, aber auch gute Steuerung des gesamten Tankbetriebes. Hinter dem Kundenraum liegen — wiederum nur mit Glaswänden abgetrennt — der Ölraum und ein kleiner Werkstattraum. Die durch die weitgehende Verglasung erreichte Übersichtlichkeit dient sowohl den Kunden wie dem Pächter.
Durch diese in gleicher Weise funktionell und gestalterisch bedingten baulichen Maßnahmen wurde versucht, einen überdimensioniert wirkenden, unfreundlichen Tankstellen-»Bahnhof« zu vermeiden und einen Zweckbau so zu gestalten, daß er der ingenieurmäßigen Großzügigkeit der Autobahn entspricht.
Baustoffe: gelber Klinker, grauer Beton, weiße Deckenuntersicht, schwarze größere Stahlfenster.
Das Dach über dem Baukörper ruht auf zwei Mauerscheiben, die außen — im Gastraum auch innen — in gelbem Klinker ausgeführt sind. Zwischen den Mauerscheiben ist das große Fenster eingespannt, das den Blick des Gastes auf den Parkplatz freiläßt (besonders wichtig für Lkw.-Fahrer). Im Gegensatz dazu sind in der Wand zur Autobahn hin nur 5 kleinere Blumenfenster angebracht, denen jeweils ein Tisch zugeordnet ist. Die übrigen zwei übereck in den Raum hineingestellten Innenwände sowie die Theke sind mit braungebeiztem Kiefernholz senkrecht verbrettert, um dem Raststättenraum eine behagliche Atmosphäre zu geben.



Oben / En haut / Top:
Blick aus dem Kundenraum auf den Blauen See.
Vue de la salle des clients sur le Lac Bleu.
View from the customers' room looking towards the Blue Lake.

Durchdringung der Tankdächer.
Toiture transpercée.
Penetration of the tank roofs.

Bauen + Wohnen
5/1953

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Dach und Betonzargenfenster

Toit et fenêtre à dormant en béton
Roof and concrete sash window

Tankstelle am Blauen See bei Hannover

Poste à essence près du Lac Bleu près de Hanovre
Filling-station at the Blue Lake near Hanover

Architekt: Professor D. Oesterlen, Hannover

Details des Daches und eines Betonzargenfensters.

Détails du toit et d'une fenêtre à dormant en béton.

Details of the roof and a concrete sash window.

A Fassadenschnitt / Coupe de la façade / Section of the facade

Dachkonstruktion in Stahlbeton, aufgehende Wände, gemauert, mit gelber Klinker-Verblendung, Unterseite des vorkragenden Daches geputzt / Construction du toit en béton armé / Ferro-concrete roof construction

1 Blechabdeckung / Couverture en tôle / Sheet metal covering
2 1 x 500 Pappe und 1 x 300 Pappe, hell bekiest, 2 cm Kork, / Cartons 1 x 500 et 1 x 300, à gravelage clair, 2 cm de liège / 1 x 500 roofing cardboard and 1 x 300 roofing cardboard, light gravel finish, 2 cm cork
3 Heraklith / Héraclithe / Heraklith
4 Rabitzdecke / Plafond Rabitz / Wire-lattice ceiling
5 Verblender, Putz, Inertolanstrich, Heraklith, Putz / Parement, enduit, couche d'Inertol, héraclithe, enduit / Facing, rendering, Inertol coating, Heraklith, rendering
6 Gitterrost / Grille / Fire-grate
7 Isolieranstrich / Couche isolante / Insulating coat
8 Putz / Enduit / Rendering
9 Entwässerung / Drainage

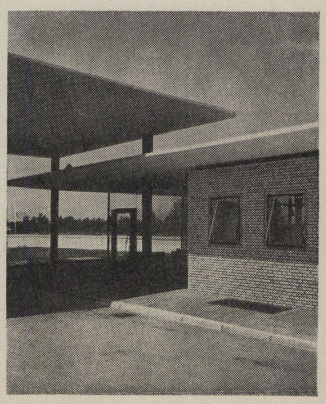
B Ansicht des Betonzargenfensters (Fertigbeton) mit dem darin angeschlagenen Schwingflügel-Stahlfenster / Vue de la fenêtre à dormant en béton fini / View of the concrete sash window (pre-cast)

C Vertikalschnitt durch das Betonzargenfenster mit dem darin angeschlagenen Schwingflügel-Stahlfenster. Vorteil des Stahlbetonzargenfensters: präziser Anschlag für das Stahlfenster / Coupe verticale de la fenêtre à dormant en béton / Vertical section through the concrete sash window

Blick auf Kundenraum und Dienststelle.

Vue sur la salle des clients et la station de service.

View on customers' room and service station.



Tankstellen-Dach

Toit du poste à essence
Filling-station roof

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Bauen + Wohnen
5/1953

Tankstelle am Blauen See bei Hannover

Poste à essence près du Lac Bleu près de Hanovre
Filling-station at the Blue Lake near Hanover

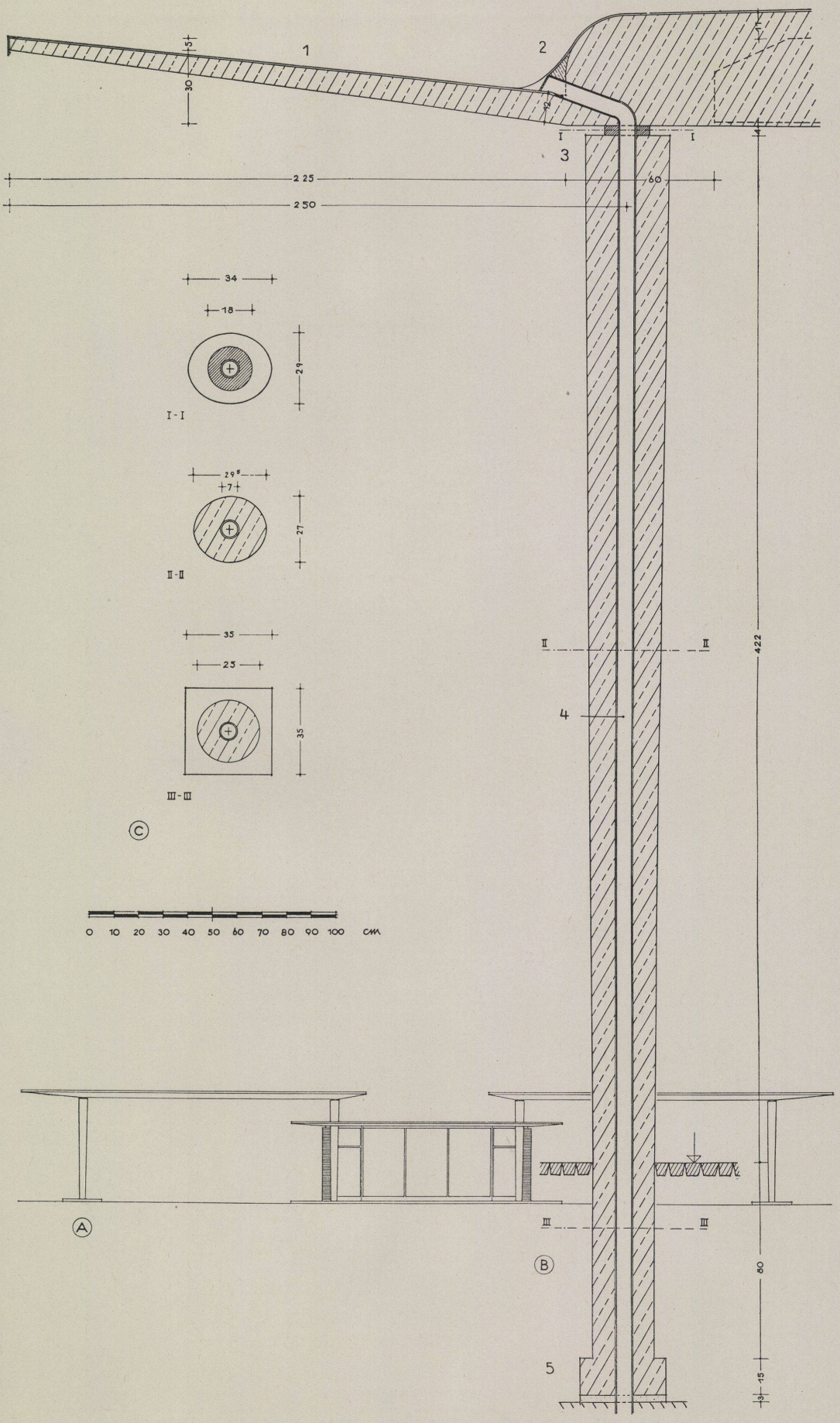
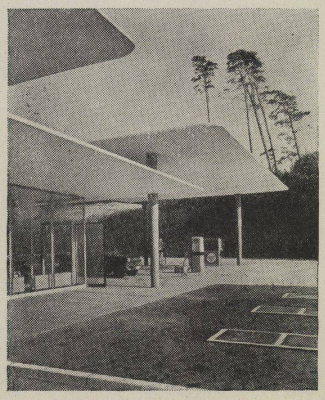
Architekt: Professor D. Oesterlen, Hannover

A Ansicht der Tankstelle von Westen mit den beiden Tankstellendächern für LKW und PKW und dem dazwischenliegenden Tankwart- und Kassenraum / Vue du poste à essence de l'ouest / View of the filling-station from the west

B Vertikalschnitt durch Dach und Pendelstütze. Stahlbetonkonstruktion, konisch zulaufende Stahlbetonstütze (Fertigbeton) mit durchlaufendem Regendachabflußrohr. Die Untersicht des Daches ist glatt geputzt / Coupe verticale du toit et de l'appui pendulaire / Vertical section through the roof and column with ball-and-socket seat

1 Blechabdeckung / Couverture en tôle / Sheet metal covering
2 Aufbeton / Béton / Concrete layer
3 Bleiplatte / Plaque de plomb / Lead plate
4 Regenfallrohr / Chéneau / Fall pipe
5 Mörtelfuge / Joint au mortier / Mortar joint

C Querschnitte durch die Pendelstütze / Coupe de l'appui pendulaire / Cross-section through the column with ball-and-socket seat
Schnitt I: oval / Coupe I: oval / Section I: oval
Schnitt II: oval, angenähert dem Kreis / Coupe II: oval, presque rond / Section II: oval, approaching a circle
Schnitt III: kreisrund / Coupe III: rond / Section III: circular



Durchdringung der Tankdächer.
Toiture transpercée.
Penetration of the tank roofs.